



# NEWLOG

K O N G R E S S



ZUKUNFTSKONGRESS

20. September 2018 | Programmheft



6 FUTURE  
TOPICS



5 ZUKUNFTS-  
WEISENDE  
IMPULSGEBER



ZUKUNFTS-  
AUSSTELLUNG



ATEMBERAUBENDE  
LOCATION



WERTVOLLE  
KONTAKTE &  
INTENSIVER  
AUSTAUSCH

# LASSEN SIE UNS ZUKUNFT DENKEN.

**CHRISTIAN ATZL**  
Gastgeber // Visionär  
Systemiker



Mit dem NEWLOG Zukunftskongress starten wir ein Veranstaltungsformat als NEW dialOG, das sich mit der Weitsicht 2030 verbindet – dabei werden wir die Vermittlung von Inhalten und Wissen auf eine intensive Ebene heben. Mit unseren fünf Top-Speakern treten wir in sechs Future Topics ein, in einer atemberaubenden Location – zur Freisetzung von visionären Gedanken.

## MITTELSTAND TRIFFT AUF DAS JAHR 2030

Der Mittelstand befindet sich im Umbruch: Viele Industrien, Unternehmen und Verbände erfinden sich neu. Auf dem NEWLOG Zukunftskongress werden ausgetretene Pfade verlassen, handfeste Ideen mitgegeben und Mut gemacht, neue Konzepte auszuprobieren. Dabei profitieren die Besucher vom Fachwissen der zukunftsweisend und bekannten Impulsgebern.

So appelliert z.B. Christian Baudis, Digitalunternehmer und ehem. Google-Deutschlandchef, in seiner These an den Mittelstand, „sind wir Innovator oder Verhinderer? Denn die digitale Innovation findet momentan leider nicht bei uns sondern in den USA statt. Und die Umsetzung und die Massentauglichkeit erfolgt in Asien“ (siehe Seite 9). Aber auch Dirk Müller, Finanzexperte und Politikberater, merkt auf Seite 10 – in seiner These – an, „die weltweite

Arbeitsverteilung wird nach der gerade erfolgten Globalisierungswelle wieder in Frage gestellt. Eine Fabrik ohne Menschen muss nicht mehr in Billiglohnländern stehen, sondern kann wieder die großen Vorteile der Rechts- und Planungssicherheit hochentwickelter Industriestaaten nutzen.“

Im Rahmen der Zukunftsausstellung erleben die Besucher den Wandel bei individuellen Expertentalks, um neueste Trends zu scouten und aktuelle Entwicklungen zu sondieren und voranzutreiben.

Unter dem Motto „lassen Sie uns Zukunft denken“, treten wir am 20. September 2018 den Change los, um vorhandene Business-Strukturmuster zu durchbrechen, damit neue Pfade gebahnt werden können – bevor es andere tun.



**ROLAND METHLING**

Oberbürgermeister der Hanse-  
und Universitätsstadt Rostock

## ROSTOCK AUF ZUKUNFTS-KURS

Sehr geehrte Damen und Herren,

schon jetzt möchte ich Sie recht herzlich zum Zukunftskongress für den Mittelstand am 20. September 2018 in der Yachthafenresidenz Hohe Düne begrüßen! Der Veranstaltungsort für die Premiere dieses neuen Formats ist eine exzellente Wahl. Denn dort – direkt an der Mündung der Warnow in die Ostsee gelegen – macht der Blick aufs Meer den Kopf frei für neue Gedanken und Ideen und lädt dazu ein, neue Ziele anzuvisionieren.

Seit ihrer Gründung vor acht Jahrhunderten ist die Hanse- und Universitätsstadt Rostock von ihrer Lage am Wasser geprägt. Als eine der ersten Städte im Bund der deutschen Städtehanse und als wichtiger Handelsplatz an der Ostsee gelangte die

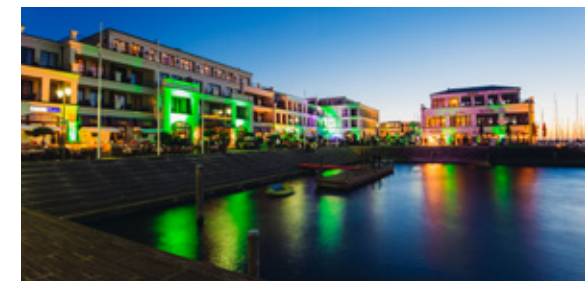
Stadt früh zu Reichtum und relativer Eigenständigkeit. Die maritime Verbundwirtschaft mit Schifffahrt, Schiffbau und Hafengewirtschaft bestimmte und bestimmt den Takt an Warnow und Ostsee. Rostock als mit über 208.000 Einwohnerinnen und Einwohnern größte Stadt des Landes Mecklenburg-Vorpommern hat mit Warnemünde sogar ein eigenes Seebad. Über 100 Meter breiter, feiner Sandstrand gehört ebenso dazu wie eines der weltweit besten Segelreviere. Auch Kreuzfahrtschiffe nutzen die alte Hansestadt gern als Hafen und lassen maritime Traditionen weiter leben. Seit 1991 hat sich die Hanse Sail zum bedeutendsten jährlich stattfindenden Treffen von Traditionssegelschiffen entwickelt. Die etwa 250 Teilnehmerschiffe sind Magnet für weit über eine Million Besucherinnen und Besucher aus ganz Deutschland und den Nachbarstaaten entlang der Ostseeküste.

Rostock feiert im Jahr 2018 seinen 800. Geburtstag. Immer wieder hat sich die Stadt in den vergangenen Jahrhunderten neu erfunden, Entwicklungen begonnen, Erfolge geplant und auch errungen: Rostocks Ge-

schichte ist eng mit dem Ostseeraum und der Hanse verbunden, mit der Schifffahrt und dem Schiffbau, der Universität, mit der Marine, mit dem Maschinenbau, der Lebensmittelindustrie und der Dienstleistungsbranche. Als im Jahr 1419 die alma mater rostochiensis gegründet wurde, war es zugleich die erste Universität im gesamten Ostseeraum. Es gab Jahrzehnte und Jahrhunderte, da hatten es die Wissenschaften mit Forschung und Lehre schwer in Mecklenburg und in Rostock. Und es gab Zeiten, in denen wurden wissenschaftliche Erkenntnisse von Weltrang mit Rostock verbunden. So bekannte Wissenschaftler wie Ulrich von Hutten, David Chyträus, Fritz Reuter, John Brinckmann, Heinrich Schliemann, Rudolf Steiner und Erich Kästner haben hier gelernt oder gelehrt.

Rostock wächst und blickt hoffnungsvoll in die Zukunft. Und wieder sind es die Universität, die Häfen und Werften, die im Mittelpunkt des künftigen Rostock stehen. Zeigen wir gemeinsam mit möglichst vielen frischen Ideen, dass Rostock auch heute, 800 Jahre nach seiner Stadtrechtsbestätigung und 600 Jahre nach Universitäts-Gründung, eine Zukunftsschmiede ist! Der Zukunftskongress kann dazu künftig wichtige Beiträge leisten.

*Roland Methling*  
Roland Methling



## YACHTHAFENRESIDENZ – EIN LOGENPLATZ AN DER OSTSEE

Schon auf den ersten Blick begeistert die Yachthafenresidenz Hohe Düne mit ihrer klaren und hochklassigen, mediterran anmutenden Architektur. Das Hauptgebäude am Yachthafen und die drei Residenzen am Neuen Strom, das spektakuläre Kongresszentrum, dessen Spitze wie ein Schiffsbug in die Ostsee hineinragt, das moderne Tagungszentrum, die

großzügige Bootshalle in der Strandnähe und die Restaurant-Pavillons an der Hafenterrasse fügen sich harmonisch in das parkähnlich angelegte, weitläufige Areal ein. Wohin man auch blickt: Auf Hohe Düne erfreut die hohe Qualität von Planung und Bauausführung in Kombination mit einer großen Liebe zum Detail das Auge des Betrachters.

Das gastronomische Konzept der Yachthafenresidenz erfüllt alle Wünsche. Die Gäste sind herzlich eingeladen, das Leben von den schönsten Seiten zu genießen und dazu gehören natürlich auch kulinarische Köstlichkeiten für jeden Geschmack.

Eine der besten Adressen Europas für Veranstaltungen der Spitzenklasse. Zentrum aller Veranstaltungen auf Hohe Düne ist das durch einen Laubengang mit dem Hotel verbundene, dreistöckige Kongresszentrum. Das spektakuläre Gebäude an der Spitze der Halbinsel Hohe Düne beeindruckt auf den ersten Blick mit seinen geschwungenen Freitreppen im großzügigen, voll verglasten Foyer. Damit eröffnet die Yachthafenresidenz Hohe Düne völlig neue Perspektiven für Kongresse, Tagungen, Incentives und Events an der Ostsee.



## NEWETHICS

Der CEO und Inhaber der TRIGEMA Inh. W. Grupp e.K. wird dem Mittelstand seine Sichtweise zur zukünftigen Unternehmenskultur, Moral und Ethik sehr klar und deutlich darlegen.



**WOLFGANG GRUPP**  
CEO und Inhaber  
der TRIGEMA  
Inh. W. Grupp e.K.

Wolfgang Grupp ist erfolgreicher Textilunternehmer und Verteidiger von Arbeitsplätzen in Deutschland. Obwohl seine Branche in den letzten 30 Jahren mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen hatte und hunderttausende von Arbeitsplätzen in Deutschland abgebaut wurden, konnte er die Mitarbeiterzahl in seinem Unternehmen auf inzwischen 1200 erhöhen.

Die Sicherung von Arbeitsplätzen ist für Wolfgang Grupp eine der wichtigsten Aufgaben von Unternehmen. Seiner Meinung nach sind die Löhne auch in Deutschland nicht zu hoch, wenn

Arbeitskraft richtig eingesetzt wird, die Arbeitnehmer motiviert sind und die Leistung in ein verkaufbares Produkt eingeht.

Hierfür die notwendigen Bedingungen zu schaffen, ist für Wolfgang Grupp die Pflicht von Unternehmern. Nicht Macht, Marktanteile und Größe dürfen das unternehmerische Handeln bestimmen, sondern Solidität, Verantwortung für die Mitmenschen, Gerechtigkeit und Beständigkeit. 1969 trat Wolfgang Grupp in die großväterliche Textilfirma ein. Der Diplom-Betriebswirt führt die Firma seit 1972 als alleiniger Geschäftsführer. Trigema ist Deutschlands größter Hersteller für Sport- und Freizeitbekleidung. In den letzten vier Jahrzehnten gab es bei Trigema weder Kurzarbeit noch betriebsbedingte Kündigungen.

## NEWDIGITIZATION

*„Die Digitalisierung verändert die gesamte Wirtschaft und unser gesellschaftliches Leben. Es geht schon lange nicht mehr um das Internet. Die großen Themen sind Robotik & selbstfahrende Autos, Big Data & künstliche Intelligenz, Sensorik und zuguterletzt die Digitalisierung der Gesundheitsbranche. Die Frage, die wir Europäer uns dabei stellen müssen lautet: spielen wir mit oder werden wir durch andere Nationen abgehängt? Sind wir Innovator oder Verhinderer? Denn die digitale Innovation findet momentan leider nicht bei uns sondern in den USA statt. Und die Umsetzung und Massentauglichkeit erfolgt in Asien. Wenn wir nicht aufwachen hat das immense Folgen für unsere Kernindustrien.“*

Im Anschluss an eine Banklehre bei der Dresdner Bank AG in Frankfurt studierte Christian Baudis Internationales Management an der Luigi Bocconi-Universität in Mailand und Betriebswirtschaftslehre an der Johann-Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Nach einigen Jahren als International Key Account Manager bei DHL wechselte er 1997 als Geschäftsführer Vertrieb zur ProSiebenSat.1 Media AG. Im Jahr 2000 wurde er Vorstandsvorsitzender DE/AT/CH des Teleshopping-Kanals HSE24 AG. 2003 machte Christian Baudis sich selbständig und gründete den Werbevermarkter El Cartel Media. Drei Jahre später ernannte ihn die Google GmbH Hamburg zu

ihrem Chef. 2008 gründete Christian Baudis die Tremor Media Europe GmbH, einen führenden Anbieter von Online-Werbung für Videoportale. Im Jahr 2011 rief er das **GreenTech Venture Vivablu.org** ins Leben, um insbesondere Start-ups im Bereich grüner und nachhaltiger Technologien zu unterstützen. 2015 gründete Christian Baudis mit My Digital ein Innovations- und Beratungsunternehmen, welches internationale Unternehmen und Organisationen in ihrer Digitalstrategie berät.



**CHRISTIAN BAUDIS**  
Ehem. Google-  
Deutschland-Chef,  
Digitaluntern. und  
Internetexperte

## NEWFINANCES & NEWWORK



### DIRK MÜLLER

Finanzexperte & als „Mr. Dax“ bekannt, Politikberater und Bestseller-Autor

*„Die technologischen Entwicklungen verändern unsere Industrie wie unser gesellschaftliches Leben in nie gekannter Geschwindigkeit und Konsequenz. Sichergegläubte Industrien werden samt ihrer Arbeitsplätze hinweggefegt, während zugleich neue Entstehen, nur um kurze Zeit später erneut in Frage gestellt zu werden. Werden die Deutschen Automobilgiganten auch in der Welt der selbstfahrenden Elektrofahrzeuge noch eine Rolle spielen? Ein „Nein“ hätte fatale Folgen für die drei deutschen Schlüsselindustrien „Automobil“, „Maschinenbau“ und „Chemie“. Gleichzeitig revolutioniert die Automatisierung die Arbeitswelt in Wortsinne. Die weltweite Arbeitsverteilung wird nach der gerade erfolgten Globalisierungswelle wieder in Frage gestellt. Eine Fabrik ohne Menschen muss nicht mehr im Billiglohnland stehen, sondern kann wieder die großen Vorteile der Rechts- und Planungssicherheit hochentwickelter Industriestaaten nutzen. Just-in-Time Produktion von Kleinserien vor Ort (3D-Druck) erspart große Transportwege und -volumen. Industrie 4.0 beendet einen Teil der Globalisierung der Vergangenheit. Die Auswirkungen auf die Finanz- wie Arbeitswelt sind enorm, herausfordernd und zugleich chancenreich. Ein Schlaraffenland, in dem nicht gearbeitet werden muss, sondern kann, ist der Traum der Menschheit. Wir stehen kurz davor, müssen es nur richtig gestalten.“*

Dirk Müller stammt aus Reilingen (Rhein-Neckar-Kreis), wo er auch heute noch lebt. Er ist Finanzexperte, mehrfacher Spiegel-Bestseller Autor, Politikberater, Vortragsredner, Gründer des Finanzinformationsdienstleisters Finanzethos GmbH mit dem Markenkern „Cashkurs.com“ – und gilt als „Dolmetscher zwischen den Finanzmärkten und den Menschen außerhalb der Börse“.

Sein Weg an der Börse begann 1992, wo er als amtlich vereidigter Kursmakler tätig war. Heute zählt er zu den bekanntesten Börsenexperten Deutschlands, woher auch sein von den Medien vergebener Spitzname „Mr. DAX“ rührt. Als Senator der Wirtschaft Deutschland und Chairman „FairFinance“ des Diplomatic Councils berät er in nationalen und internationalen politischen Angelegenheiten. Müller kritisiert die Rolle der Rating-Agenturen und sieht seit 2010 einen konzertierten Angriff auf den Euro, ausgehend von der amerikanischen

Regierung und/oder der Wall Street, die die Ratingagenturen instrumentalisierten, um eigene politische und finanzielle Interessen zu verfolgen.

Dirk Müllers Fähigkeit, komplexe Sachverhalte mit spielender Leichtigkeit auf das Wesentliche zusammenzufassen und für die Allgemeinheit verständlich zu erläutern, zeichnet seine einzigartige Berichterstattung aus. Hierbei ist ihm vor allem an der Vermittlung von unabhängigen, ehrlichen Hintergrundinformationen gelegen.

Dirk Müller setzt sich für die Förderung der Aktienkultur in Deutschland ein und unterstützt diese mit einem eigenen Fonds zum Vermögensaufbau (Dirk Müller Premium Aktien).

## NEWMOBILITY

*„Künstliche Intelligenz, Elektroautos und neue Mobilitätskonzepte werden die Autobranche in der Zukunft weiter beflügeln. Wir werden daher in 25 bis 30 Jahren die weltweiten Fahrzeugverkäufe nahezu verdoppeln“.*



**PROF. DR.  
FERDINAND  
DUDENHÖFFER**

Lehrstuhlinhaber für Automobilwirtschaft an der Universität Duisburg Esse

Prof. Dr. Dudenhöffer gehört zu den renommiertesten Automobilexperten in Deutschland. Er studierte und promovierte an der Universität Mannheim und wechselte von 1985 bis 1996 in die Automobilbranche. Dort war er in führenden Positionen, im Bereich Verkauf und Marketing – bei Opel, Porsche, Peugeot und Citroën, tätig. 1996 bis 2008 war er Professor für Marketing und Unternehmensführung mit dem Forschungsschwerpunkt „Automobilwirtschaft“, an der Fachhochschule Gelsenkirchen. Seit Oktober 2008 ist er Inhaber des Lehrstuhls für Allg. Betriebswirtschaftslehre und Automobilwirtschaft an der Universität Duisburg-Essen. Zudem ist er

Gründungsdirektor des dortigen CAR – Center Automotive Research. Die Zeit schrieb 2015 über ihn: „Ferdinand Dudenhöffer weiß vermutlich mehr über die Autoindustrie als sonst ein Mensch auf der Welt. Jederzeit kann er die globale Exportstrategie von Porsche zerpfücken, die Zukunftschancen von Elektrofahrzeugen analysieren oder einfach nur abschätzen, welche Duftbäumchen sich die Deutschen im nächsten Jahr an die Rückspiegel hängen werden. Dudenhöffer kann das. Dudenhöffer weiß das.“ Und weiter, „eigentlich aber ist der 63-Jährige Polarisiierer, Agitator, Voranprescher, Ideengeber und häufig auch Nervensäge für Deutschlands wichtigste Industrie. Genau das macht ihn unentbehrlich.“ Seine Fachkompetenz und seine praxisorientierten Konzepte machen Ferdinand Dudenhöffer zu einem gefragten Gesprächspartner der Medien und zu einem interessanten Impulsgeber des NEWLOG Zukunftskongresses 2018.

## NEWWORK & NEWSUSTAINABILITY

*„Zukunft is the future? Zukunft läuft immer anders ab als man denkt. Noch vor 10 Jahren wurde Rudolf Moshhammer mit einem Telefonkabel erdrosselt. Das wäre heute rein technisch überhaupt nicht mehr möglich.“*

Naturwissenschaft und Philosophie mit den Gesetzen des Humors zu vermitteln, das ist das Ziel von Vince Ebert. Dass ihm dies meisterhaft gelingt, stellt er im Fernsehen ebenso unter Beweis wie mit seinen gefeierten Bühnenprogrammen. Neben „Wissen vor 8“ in der ARD moderiert er seit 2011 zusammen mit Eckart von Hirschhausen im WDR die Sendung „Der dritte Bildungsweg“. Sein eigener Bildungsweg führte Vince Ebert an die Julius-Maximilians-Universität Würzburg. Er studierte dort Physik mit Schwerpunkt auf Experimenteller Festkörperphysik und schloss mit einem Einser-Diplom ab. Danach arbeitete er in einer Unternehmensberatung und in der Marktforschung und baute ab 1998 seine Karriere als Kabarettist auf. Neben seinen Fernsehauftritten tourt Vince Ebert seit vielen Jahren mit großem Erfolg durch Deutschland, Österreich

und die Schweiz und begeistert seine Zuschauer mit Wortwitz und Humor – den wissenschaftlichen Laien genauso wie den Physik-Experten. Unter dem Motto „Physik ist sexy“, „Denken lohnt sich“ oder „Freiheit ist alles“ klärt er dabei auch die entscheidenden Fragen des Alltags. Außerdem hat sich Vince Ebert auch als Autor einen Namen gemacht – seine Bücher haben es mehrfach auf die Bestsellerlisten geschafft. Als Kolumnist schreibt er seit Oktober 2013 wöchentlich im Focus „Die Wahrheit über...“ und stellt dort naturwissenschaftliche Behauptungen und Phänomene auf den Prüfstand.



**VINCE EBERT**

Physiker und Wirtschafskabarettist moderiert u.a. „Wissen vor 8“ in der ARD

# TICKETS

Komplette Veranstaltung,  
digitale Veranstaltungsunterlagen,  
Mittagessen, Kaffeepausen sowie  
ganztägig Erfrischungsgetränke.

## FRÜHBUCHERPREIS

€ 700 zzgl. MwSt.

## AB DEM 16. FEBRUAR 2018

€ 800 zzgl. MwSt.

## WEITERE PREISKATEGORIEN

[newlog-kongress.de](http://newlog-kongress.de)



Xing-Events



**EVENTS CREATIVE UG**  
**(HAFTUNGSBESCHR.)**

Jahnstraße 3 c  
17033 Neubrandenburg  
[info@newlog-kongress.de](mailto:info@newlog-kongress.de)

# PARTNER







20.09.2018

### OPENING-KEYNOTE

#### NEWETHICS



**WOLFGANG GRUPP**  
CEO und Inhaber  
der TRIGEMA  
Inh. W. Grupp e.K.

### 2<sup>nd</sup> KEYNOTE

#### NEWDIGITIZATION



**CHRISTIAN BAUDIS**  
Ehem. Google-  
Deutschland-Chef,  
Digitaluntern. und  
Internetexperte

### 3<sup>rd</sup> KEYNOTE

#### NEWMOBILITY



**PROF. DR. FERDINAND  
DUDENHÖFFER**  
Lehrstuhlinhaber  
für Automobilwirtschaft  
an der Universität  
Duisburg Essen

### 4<sup>th</sup> KEYNOTE

#### NEWFİNANCES & NETWORK



**DIRK MÜLLER**  
Finanzexperte & als  
„Mr. Dax“ bekannt,  
Politikberater und  
Bestseller-Autor

### ENDING-KEYNOTE

#### NETWORK & NEWSUSTAINABILITY



**VINCE EBERT**  
Physiker und  
Wirtschaftskabarettist  
moderiert u.a.  
„Wissen vor 8“  
in der ARD